


Schrift —Arte Fakt

Rahmenprogramm
zur Ausstellung
8.5.—14.10.
2023

Universitäts-
museum
Heidelberg

Führung durch die Ausstellung Di 9.5. 17:00–18:00

Mit: Mitarbeiter:innen des Sonderforschungsbereichs
Materiale Textkulturen.
Treffpunkt: Universitätsmuseum Heidelberg,
Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, Eingang am Uniplatz.
Teilnahme: ab 13 Jahren.
Keine Anmeldung erforderlich!
Mit Gebärdensprachdolmetscherin! 

Kleine Führung durch die Ausstellung in der Mittagspause Mi 17.5. 13:00–13:30

Mit: Mitarbeiter:innen des Sonderforschungsbereichs
Materiale Textkulturen.
Treffpunkt: Universitätsmuseum Heidelberg,
Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, Eingang am Uniplatz.
Teilnahme: ab 13 Jahren.
Keine Anmeldung erforderlich!

Japanische Kalligraphie Fr 26.5. 17:30–20:30 [Workshop]

Kalligraphie, das schöne, künstlerische Schreiben der japanischen Schriftzeichen mit Pinsel, ist in Japan hoch angesehen. Es ist nicht einfach Handschrift, es ist Kunst und es ist ein Weg, sich zu entwickeln. Dies zu verstehen und einmal zu versuchen ist Aufgabe und Sinn dieses Workshops.

Mit: Toshiko Toribuchi (Kalligraphiemeisterin)
Treffpunkt: Voßstr. 2, Gebäude 4120, 69115 Heidelberg, Raum 11 Japanologie.
Teilnahme: ab 10 Jahren in Begleitung einer/s teilnehmenden Erziehungsberechtigten; max. 10 Personen.
Japanischkenntnisse nicht notwendig!
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Graffiti – Spiel mit der eigenen Handschrift So 4.6. 9:00–12:00 [Workshop]

Auf zeichnerische Art und Weise schreiben. Eine Entdeckungsreise mit der eigenen Handschrift ins Universum der Buchstaben.

Mit: Cédric Pintarelli alias Sweetuno (Graffitikünstler)
Treffpunkt: Universitätsmuseum Heidelberg,
Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, Eingang am Uniplatz.
Teilnahme: ab 7 Jahren in Begleitung einer/s teilnehmenden Erziehungsberechtigten; max. 20 Personen.
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Kleine Führung durch die Ausstellung in der Mittagspause Mi 14.6. 13:00–13:30

Mit: Mitarbeiter:innen des Sonderforschungsbereichs
Materiale Textkulturen.
Treffpunkt: Universitätsmuseum Heidelberg,
Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, Eingang am Uniplatz.
Teilnahme: ab 13 Jahren.
Keine Anmeldung erforderlich!

Führung durch die Ausstellung Di 27.6. 17:00–18:00

Mit: Mitarbeiter:innen des Sonderforschungsbereichs
Materiale Textkulturen.
Treffpunkt: Universitätsmuseum Heidelberg,
Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, Eingang am Uniplatz.
Teilnahme: ab 13 Jahren.
Keine Anmeldung erforderlich!

Schrift in Metall Sa 1.7. 14:00–17:00 [Workshop]

Die Eigenschaften der seit der frühen Bronzezeit verwendeten Metalle wie z. B. Kupfer sind im Vergleich zu den bis dahin bekannten nichtmetallischen Stoffen eine Neuheit: Formbarkeit bei gleichzeitiger Stabilität und weitere besondere Eigenschaften ermöglichen bis dahin ungekannte Techniken, die das Erscheinungsbild der Schrift direkt beeinflussen. In diesem experimentellen Kurs soll es darum gehen, durch typische metallverarbeitende Verfahren wie Ziselieren, Punzieren, Ätzen oder Gravieren den Einfluss der jeweils verwendeten Herangehensweise auf das Material zu erforschen und zu vergleichen.

Mit: Jannik Löffler (Metallgestalter, Werklehrer)
Treffpunkt: Freie Waldorfschule Mannheim, Neckarauer Waldweg 131, 68199 Mannheim, Parkplatz vor der Schule (Bitte pünktlich).
Teilnahme: ab 10 Jahren in Begleitung einer/s teilnehmenden Erziehungsberechtigten; max. 8 Personen.
Bitte mit Arbeitskleidung!
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Ausgewählte Stücke der Antikensammlung Di 11.7. 17:30–19:00 [Führung]

Die Kuratorin Dr. Polly Lohmann gibt Einblicke in die Antikensammlung. Dabei werden Sie in

Ergänzung zur Ausstellung SchriftArteFakt u. a. weitere spannende schrifttragende Artefakte aus dem Fundus kennenlernen.

Mit: Dr. Polly Lohmann (Kuratorin Antikensammlung)
Treffpunkt: Eingang Antikensammlung, Marstallhof 4, 69117 Heidelberg (Zugang nur von Norden, vom Marstallhof über den Holzsteg möglich).
Teilnahme: ab 7 Jahren in Begleitung einer/s teilnehmenden Erziehungsberechtigten; max. 15 Personen.
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Texte und Zeichen in den Werken der Sammlung Prinzhorn Mi 12.7. 18:00–19:00 [Führung]

Die Sammlung Prinzhorn enthält neben den Textilien von Nathalie Wintsch viele bildkünstlerische Werke, die Texte und Zeichensysteme integrieren; für manche Psychiater:innen gehörte das sogar lange zu den »Merkmalen« von Werken Psychiatrieerfahrener. Das Textliche hat dabei aber immer wieder andere Bedeutung. Mal erläutert es die Darstellung, mal tritt es mit ihr in Wechselwirkung, mal entsteht aus dem Schreiben eine bildkünstlerische Botschaft.

Mit: PD Dr. Thomas Röske (Leiter Sammlung Prinzhorn)
Treffpunkt: Museum Sammlung Prinzhorn, Voßstraße 2, 69115 Heidelberg
Teilnahme: ab 14 Jahren; max. 12 Personen.
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Führung durch die Ausstellung Sa 15.7. 10:00–11:00

Mit: Mitarbeiter:innen des Sonderforschungsbereichs
Materiale Textkulturen.
Treffpunkt: Universitätsmuseum Heidelberg,
Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, Eingang am Uniplatz.
Teilnahme: ab 13 Jahren.
Keine Anmeldung erforderlich!

Originale aus der Antike Mo 17.7. 17:00–18:00 [Führung]

Die Heidelberger Papyrussammlung ist mit fast 11.000 Artefakten aus der Zeit von etwa 300 v. u. Z. bis 1400 n. u. Z. die zweitgrößte ihrer Art in Deutschland und beherbergt neben Papyri auch beschriftete Pergamente, Papiere und Tonscherben in einer ganzen Reihe von Sprachen. Die hohe Literatur,

Bibeltexte, Kochrezepte und Zauberbüchlein sind dabei ebenso vertreten wie die Alltagschriftlichkeit, ob Verträge, Briefe, Eingaben bei Behörden, Zollquittungen oder Aufstellungen aus der Gutsverwaltung. Lassen Sie sich von der Vielfalt der beschrifteten Artefakte überraschen!

Mit: Prof. Andrea Jördens (Professorin für Papyrologie)
Treffpunkt: Vorraum Institut für Papyrologie, Marstallstr. 6, 69117 Heidelberg.
Teilnahme: ab 7 Jahren in Begleitung einer/s teilnehmenden Erziehungsberechtigten; max. 18 Personen.
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Tönerne Schrifterlebnisse Do 14.9. 17:00–19:30 [Workshop]

Wir erleben Keilschrift auf Ton und probieren verschiedene Techniken aus, um Schrift auf Ton zu konservieren. Dabei lernen wir Ton in unterschiedlichen »Aggregatzuständen« kennen.

Mit: Nicole Wessels (Keramikmeisterin, freie Künstlerin)
Treffpunkt: KIT – Kunst In Ton, Humboldtstr. 9, 69214 Heidelberg-Eppelheim, Anfahrt ÖPNV: Bahn 22 / Bus 713 Kirchheimer Straße.
Teilnahme: ab 16 Jahren; max. 8 Personen.
Bitte mit Arbeitskleidung!
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Hieroglyphen, Hieroglyphen! Schrift auf altägyptischen Objekten Fr 22.9. 17:30–19:00 [Führung]

Dr. Dina Faltings, Kustodin der Ägyptischen Sammlung, erläutert altägyptische Objekte und die Texte, die darauf stehen. In etwa einer Stunde werden die Highlights der Sammlung vorgestellt: »Türschilder« für Gräber und deren Textinhalt, Sargtexte, Totenbücher, beschriftete Statuen oder Totenfigürchen, Götterfiguren mit Weihinschrift, medizinische Zauber, Schreibtafeln, Briefe und Tempeltüren. Warum tragen die Objekte die jeweiligen Inschriften? Es wird ein kleiner, intensiver Einblick in die Welt und Vorstellungen der Alten Ägypter:innen vermittelt.

Mit: Dr. Dina Faltings (Kustodin Ägyptische Sammlung)
Treffpunkt: Marstallstr. 6, 69117 Heidelberg, Eingang an der Glastür.
Teilnahme: ab 9 Jahren; max. 17 Personen.
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Am Anfang war die Schrift! Keilschrift und ihre Träger in der Uruk-Warka-Sammlung Sa 7.10. 11:00–12:00 [Führung]

Kuratorin Kristina Sieckmeyer zeigt eine Auswahl der ältesten mesopotamischen Schriftstücke aus der Uruk-Warka-Sammlung. Uruk gilt als die größte Stadtruine Südmesopotamiens und wurde 2017 zur UNESCO Welterbestätte ernannt. Der Stadt entstammen die frühesten bekannten Keilschrifttafeln, sie sind über 5000 Jahre alt. Im Rahmen der Führung wird es einen Überblick über die Jahrtausende währende Keilschrifttradition im Alten Orient geben und verschiedene Schriften, Schriftträger und Textgenres werden vorgestellt – von der Königsinschrift bis zur Rechtsurkunde. Zum Abschluss dürfen die Teilnehmer:innen sich selbst am Schriftträger Ton versuchen.

Mit: Kristina Sieckmeyer (Kuratorin Uruk-Warka-Sammlung)

Treffpunkt: Marstallstr. 6, 69117 Heidelberg, Eingang an der Glastür.

Teilnahme: ab 7 Jahren in Begleitung einer/s teilnehmenden Erziehungsberechtigten; max. 12 Personen.
Anmeldung: mtk-ausstellung@uni-heidelberg.de

Führung durch die Ausstellung Sa 14.10. 10:00–11:00

Mit: Mitarbeiter:innen des Sonderforschungsbereichs Materiale Textkulturen.
Treffpunkt: Universitätsmuseum Heidelberg, Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, Eingang am Uniplatz.
Teilnahme: ab 13 Jahren.
Keine Anmeldung erforderlich!

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenfrei!

www.materiale-textkulturen.de

Detaillierte Informationen zum Besuch der Ausstellung unabhängig von einer Veranstaltung unter: <https://www.uni-heidelberg.de/de/einrichtungen/museen-und-sammlungen/universitaetsmuseum>

Informationen zur Barrierefreiheit unter: <https://heidelberg.huerdenlos.de>